



**GEMEINDENACHRICHTEN**

**OKTOBER / NOVEMBER 2018**

*Ihr wart früher Finsternis; nun aber seid ihr Licht in dem Herrn.  
Wandelt als Kinder des Lichts.*

Eph 5,8



Liebe Gemeinde,

es wird Herbst. Erntedank liegt hinter uns, am Ende der zwei Monate dieser Ausgabe gedenken wir am Ewigkeitssonntag unserer Toten. Dazwischen geht das Leben. Wir bewegen uns zwischen dem, was gut ist, und dem, was uns fehlt.

Gerhard Schöne hat es besungen: „Und doch, es will mir nicht gelingen, ganz unbeschwert, ganz froh zu sein. In das Vergnügen schleicht sich Zweifel und in das Lachen Trauer ein.“ Zwischen die Freude kommt das Leid, zwischen die Dankbarkeit die Sorge, die Trauer, der Schmerz. Paulus spricht von Finsternis und Licht und davon, dass wir im Geist und im Fleisch leben. Fleisch steht für all das, was unsere Welt bedeutet: rund um Macht, Geld, Ehrgeiz, Erwartungen. Wir kommen nicht heraus. Wir sind mittendrin, müssen Geld verdienen, unsere Kinder großziehen, Miete zahlen, Essen kaufen. Wir sind ein Teil davon.

Leben im Geist, Leben im Licht steht für all das, wo wir mitfühlen, hilfsbereit und achtsam sind. Die Seligpreisungen in der Bergpredigt Jesu zeigen, dass die Friedfertigen, die Sanftmütigen und nach Gerechtigkeit Dürstenden auf dem richtigen Weg sind. Es geht um Gemeinschaft. „Gott ist nicht in erster Linie für mich, Gott ist in erster Linie für uns.“ So schrieb Karl Barth. Als Mensch sind wir Mitmensch.

Es geht nicht anders, als dass wir Teil dieser Welt voller Egoismus sind. Aber wir gehören genauso zur Welt des Geistes. Wir sind in beiden zu Hause. Im Glauben an Christus können wir sie verbinden. Vertrauen wir doch darauf, dass wir zur Welt der Mitmenschlichkeit und der Liebe gehören. Machen wir nicht mit, wo ihre Grenzen überschritten werden. Sagen wir nein, wo wir sehen, dass wir auf dem Weg sind, Beziehungen zu zerstören oder Menschen zu demütigen. Suchen wir nach Wegen, der Erde weniger zu schaden. Es ist menschlich zu scheitern. Aber Christus füllt mit seiner Liebe das auf, was uns fehlt. So können wir leben als Kinder des Lichts. Die Finsternis hat ihre Macht verloren.

Vor 80 Jahren ereignete sich einer der Tiefpunkte, an dem die Grenze der Mitmenschlichkeit überschritten wurde: die Reichspogromnacht am 9. November 1938. Das Mahnmal in unserem Gemeindegebiet (s. Bild) an der Parthe erinnert daran. Wenn wir uns – wie Konfirmandinnen und Konfirmanden schon in den vergangenen Jahren – daran beteiligen, Stolpersteine in unserer Nachbarschaft zu putzen ([www.erich-zeigner-haus-ev.de/neunter-november/](http://www.erich-zeigner-haus-ev.de/neunter-november/)), dann sind das Zeichen, mit denen wir an die Mitmenschlichkeit erinnern, an unser Vermögen, im anderen Menschen den Mitmenschen zu sehen, den wir wertschätzen sollen.

Zeigen wir uns als Kinder des Lichts. Wo auch immer.

*Anke Rößler*

Titelbild: Gedenkstein an der Parthe für die deportierten Leipziger Juden  
Foto: S. Feldkamp

**Oktober****7. Oktober · 19. Sonntag n. Trinitatis**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Taufgottesdienst  
„Königin der Instrumente –  
Orgel“ – Kantor Veit-Stephan  
Budig, Pfarrerin Antje Stüfen,  
Vikar Andreas Tschurn

**14. Oktober · 20. Sonntag n. Trinitatis**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Predigtgottesdienst  
Pfr. i.R. Dieter Dietzold

**21. Oktober · 21. Sonntag n. Trinitatis**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Abendmahlsgottesdienst  
Pfr. Dr. Ralf Günther

**28. Oktober · 22. Sonntag n. Trinitatis**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Gottesdienst mit Kanzelrede  
„WortSchatz – Erinnerung  
und Schrift“, Dr. Stefanie  
Jacobs, Leiterin des Dt. Buch-  
und Schriftmuseums,  
Pfr. Dr. Ralf Günther

**31. Oktober · Reformationsfest**

10.00 Uhr Friedenskirche  
Festgottesdienst  
„Eine für alle, alle für einen –  
Priestertum aller Gläubigen“  
Vorbereitungsgruppe,  
Pfarrerin Antje Stüfen,  
Vikar Andreas Tschurn

**November****4. November · 23. Sonntag  
n. Trinitatis**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Taufgottesdienst mit  
Taufgedächtnis  
Pfr. Dr. Ralf Günther

**11. November · Drittlletzter Sonntag  
des Kirchenjahres**

10.00 Uhr Gemeindehaus  
Frühstücksgottesdienst  
Vorbereitungsgruppe,  
Vikar Andreas Tschurn

**18. November · Vorletzter Sonntag  
des Kirchenjahres**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Gottesdienst mit Kanzelrede  
„Zwischen Innen und Außen –  
Wie schwingt Gemeinde?“  
Albrecht Winter, Professor  
für Violine in Köln-Wuppertal,  
Vikar Andreas Tschurn

**21. November · Buß- und Bettag**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Gottesdienst mit den Konfir-  
manden der 8. Klasse  
Vikar Andreas Tschurn

**25. November · Letzter Sonntag des  
Kirchenjahres**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Abendmahlsgottesdienst mit  
Gedenken an die Verstorbenen  
Pfr. Dr. Ralf Günther

**Dezember****2. Dezember · 1. Sonntag im Advent**

10.00 Uhr Michaeliskirche  
Familiengottesdienst mit Kin-  
dern und Mitarbeitenden des  
MichaelisKinderGartens  
Pfr. Dr. Ralf Günther

**in der Friedenskirche:**

Liturgisches Nachtgebet (Complet)  
am 4.10. und 1.11. um 21.45 Uhr  
Jugendgottesdienste siehe Seite 13



Der Zugang  
zur Michaelis-  
kirche ist  
barrierefrei.

Während des  
Gottesdienstes  
sind die Kinder  
(ab 4 Jahren)  
zum Kindergot-  
tesdienst einge-  
laden. Kleinere  
Kinder mit  
ihren Eltern  
können in der  
Kleinkinder-  
betreuung nach  
einem Anfangs-  
ritual spielen.  
Einmal im Mo-  
nat findet ein  
Kleinkindergot-  
tesdienst statt.



**Taufsonntage:** 2018: 7.10., 4.11., 9.12.  
2019: 13.1., 17.2., 10.3., 21.4., 19.5., 9.6., 30.6.



*Der Herr spricht: Ich will dich mit meinen Augen leiten. Psalm 32,8b*

---

## Glaubenskurs

Was trägt mein Leben? Wie ist das mit Gott und der Welt? Und was Sie schon immer einmal wissen wollten ... Informationen, Austausch und Gemeinschaft, auch Auseinandersetzung können helfen, neu oder wieder einen Zugang zum Glauben und zur Kirche zu finden. Der Kurs ist ein Angebot für interessierte Nicht-Christen wie für Christen, die das Gespräch über den christlichen Glauben suchen, sich taufen oder konfirmieren lassen wollen bzw. eine Wiederaufnahme in die Kirche anstreben, die als Patin oder Pate angefragt sind und ihr Wissen auffrischen und erweitern wollen.

Ansprechpartner: Pfarrer Dr. Günther

Mo. 1.10. und 15.10. um 19.00 Uhr sowie Mi. 14.11. um 17.00 Uhr im Gemeindehaus

## Dank an die Kirchenöffnerinnen und Organisten

Offene Kirchen sind ein Segen und ein Reichtum für unsere Stadt wie für die Kirchengemeinde. Sie künden von einer lebendigen Gemeinde, die ihre Türen in die Gesellschaft öffnet. Die Einladung an alle, die nach Ruhe, nach Kontakt, einem Gespräch, einem Platz zum Ausruhen suchen, oder die einen Blick in die Kirchen und die Ausstellungen werfen wollen, wird gerne angenommen. Allen, die dies ermöglichten, die ihre Zeit zur Verfügung stellten und sich auf Gespräche mit den Besucher\*innen einließen, sei herzlich gedankt für diesen Dienst. Besonders danken möchten wir Frau Renate Mendt, die sich außer ihrem eigenen Engagement als Kirchenöffnerin seit Jahren sehr um die Organisation kümmert. Wir sind froh, dass es so wieder möglich war, unsere Kirchen über den Sommer offen zu halten.

Unser Dank gebührt auch den Organist\*innen sowie unserem Kantor Veit-Stephan Budig, die uns in diesem Sommer die Orgelmusiken am Mittwochmittag gestaltet haben.

Diese waren in diesem Jahr besonders gut besucht. Darüber freuen wir uns sehr.

*Elisabeth Guhr und Ralf Günther*

Ein großes **Dankeschön** an das Jugendpfarramt, dass wir die Jugendkirche für unsere Ausstellung nutzen durften. Die ganze Organisation war sehr unkompliziert. Auch an die Kirchenöffner\*innen ganz lieben Dank, ohne sie wäre die Ausstellung nicht möglich gewesen. Wir hoffen, dass wir einigen Besuchern eine kleine Sommerfreude machen konnten.

*Carla und Wolfram Doerffel*



Foto: S. Möckel

Die diesjährige **Familienfreizeit** fand am Himmelfahrtswochenende in Schmannewitz statt. Ein „Schatz“ großer Freude war diese außergewöhnlich große und tragfähige Wippe, auf der zeitweise fast die gesamte Gruppe Platz fand. So konnten wir bei lautstarken Anfeuerungsrufen das Gewicht und die Balance der „Schätze“ in unserer Gruppe leibhaftig ermessen.



## Angebote für Kinder und Jugendliche (Herbstferien 8.10.–19.10.)

Krabbelgruppe  
(Kinder bis 3 Jahre)

*Marie-Luise Richter*  
Tel. 0159 08 11 20 88  
Mo 9.30–11.00 Uhr Gemeindehaus

Kindertreff Godly Play  
(Kinder 3–7 Jahre, mit Eltern)

*Gemeindepädagogin Sarah Badstübner*  
8.11., 15.15–16.30 Uhr Michaeliskirche,  
13.12. Westkapelle  
(Hintereingang)



Kinderkirche (ab 22.10.)

1. + 2. Klasse

*Gemeindepädagogin Sarah Badstübner*  
Mo 15.15–16.15 Uhr Gemeindehaus

3. + 4. Klasse

Mi 15.30–16.30 Uhr Gemeindehaus

4. – 6. Klasse

Di 15.30–16.30 Uhr Gemeindehaus

Mi 17.00–18.00 Uhr Gemeindehaus

Konfirmandenunterricht

7. Schuljahr:

*Pfarrer Dr. Ralf Günther*  
Mo 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus  
Di 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus  
Di 18.00–19.00 Uhr Gemeindehaus

8. Schuljahr:

*Pfarrerinnen Antje Stüfen, Vikar Andreas Tschurn*  
Mi 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus  
Do 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus  
Do 18.00–19.00 Uhr Gemeindehaus

Junge Gemeinde

*Gemeindepädagogin Sarah Badstübner*  
Mi 19.00–21.30 Uhr Michaeliskirche,  
Kirchkeller



## Kirchenmusik

*Kantor Veit-Stephan Budig*

Kleine Kurrende (5 Jahre bis 1. Kl.)

Di 15.30 Uhr Gemeindehaus

Große Kurrende (2. bis 6. Kl.)

Di 16.30 Uhr Gemeindehaus

Posaunenchor

Di 19.30 Uhr Gemeindehaus

Singkreis

Di 19.30 Uhr Nordplatz 4, EG

Friedenskantorei

Do 19.30 Uhr Gemeindehaus

Kammerchor

„capella vocalis – leipzig“  
Musik im Gottesdienst

Gemeindehaus, nach Probenplan  
Beiträge sind willkommen.

## Haus- und Gesprächskreise

Gesprächskreis „Glaube und Leben“	Ort und Zeit bei <i>Matthias Reichmuth,</i>	ca. dreiwöchentlich Tel. 9 12 58 57, erfragen
Haltestelle	Mi alle 3 Wochen Ort und Termin bei <i>Familie Georgi,</i>	20.00 Uhr georgifamily@icloud.com Tel. 5 61 10 06, erfragen
Gesprächskreis „Publik-Forum“	Fr 23.11. <i>Renate Huni</i>	19.30 Uhr Gemeindehaus renatehuni@hotmail.com
Taizé-Gruppe	Fr 5.10., 2.11. <i>Tanja Speer</i>	19.30 Uhr Michaeliskirche, Ostkapelle speer.tanja@gmx.de
Hauskreis Poetenweg	Do wöchentlich <i>Frau Meißner</i>	20.00 Uhr Poetenweg 30 ammeissner@gmail.com
Mittwochkreis	Zweiter Mi im Monat <i>Reiner Hammer</i>	19.30 Uhr reiner-hammer@t-online.de
Donnerstagskreis	Letzter Do im Monat Ort bei <i>Frau Guhr,</i>	19.30 Uhr Tel. 5 90 33 90, erfragen



## Seniorenarbeit

Bibelstunde	Mi 24.10., 28.11.	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Gedächtnistraining*	Di 2.10., 16.10., 30.10. 13.11., 27.11.	10.30 Uhr	Nordplatz 4
Fröhlicher Seniorenkreis*	Mi 10.10., 14.11.	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Seniorentanz	Fr wöchentlich	14.30 Uhr	Gemeindehaus
Gottesdienste im Palais Balzac	Fr 12.10., 23.11.	10.00 Uhr	Roscherstraße 1
Pflegewohnstift Gohlis	Fr 5.10., 2.11.	10.00 Uhr	Lindenthaler Straße 19



## Kirchenvorstand und Arbeitskreise

Sitzung Kirchenvorstand	Mi 10.10., 7.11.	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Besuchsdienst	Di 20.11.	14.30 Uhr	Gemeindehaus
Kindergottesdienstteam	Mo 1.10. Mo 9.11.	20.00 Uhr 20.00 Uhr	lt. Einladung Gemeindehaus

Die mit \* gekennzeichneten Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Sachsen statt und werden vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus gefördert.



### TeeKeller Quelle in der Michaeliskirche

Sozialdiakonische Offene Arbeit, ambulante Beratung und Betreuung

Leiterin: Gerit Schleusener, Tel.: 0175 / 4 47 80 12

E-Mail: teekeller-leipzig@web.de

*Dienstag:* 17.00–21.00 Uhr Offener Abend  
(Gespräche, Spiele, Impulse, Abendbrot)

*Donnerstag:* 17.00–21.00 Uhr Offener Abend  
(Gespräche, Spiele, Abendbrot)

Beratung nach Vereinbarung donnerstags 14.00–17.00 Uhr



### Ein Anfang

Gerit hat gesagt, Wohnungslosigkeit fängt im Herzen an. Denn auf der Suche nach einem Zuhause ist doch jeder. Nach einem Zufluchtsort, an dem man sich bergen kann, in liebevolle Hände. Ein Ort, an dem man nichts leisten muss, um geliebt zu sein. Mir kommt meine Mutter in den Sinn. Einfach nur ihre bedingungslose Liebe hat mir die tiefe Fähigkeit zum Selbstwertgefühl in die Wiege gelegt. Was für ein Geschenk! Wie unbewusst ich mir dessen lange war. Und wie bewusster ich mir dessen werde, je mehr Menschen ich treffen darf, deren Kindheit so ganz anders aussah.

Seelsorge fängt mit der Begrüßung an, hat Bruder Wolfgang gesagt. Für einen kleinen Moment dem anderen mit ungeteilter Aufmerksamkeit begegnen. Ein nettes Wort, eine nahe Geste, vielleicht erlaubt die Tagesform ein Lächeln? In den Teekeller kommen viele, weil es ihnen schwerfällt, soziale Kontakte aufzubauen. Sie sind einsam. Und das nicht erst seit gestern. In der Kindheit tief entwurzelte Seelen tummeln sich dienstags und donnerstags um den Abendbrottopf. Die Liebe fehlte und fehlt. Wie geht die eigentlich?

Eine Begrüßung kann nicht die Versäumnisse der Mutter nachholen, nicht die Misshandlungen des Vaters rückgängig machen, nicht ein gestörtes Selbstwertgefühl aufarbeiten, aber sie kann einen Menschen fühlen lassen, dass er beachtenswert ist. „Du bist es wert, dass ich dich begrüße, wie ich selbst begrüßt werden möchte, dass ich dir die Hand gebe, dass ich dir Achtung schenke wie einem Freund.“ Ein wenig Aufmerksamkeit kann Lebenswert kommunizieren.

*Esther Frank*

### Spendenaufruf

Damit es mehr Obdachlose gut durch den Winter schaffen, freut sich der Teekeller dienstags und donnerstags über Ihre Spenden. Es wird benötigt:

Verbandsmaterial (auch abgelaufenes), Schlafsäcke, Isomatten/Luftmatratzen

Auch dieses Jahr findet wieder unsere Weihnachtsaktion für die Teekeller-Gäste statt. Dafür stehen wir an den Adventssonntagen nach dem Gottesdienst am Eingang. Kommet zuhause auf uns zu, wir freuen uns über alle Geschenke! Außerdem herzliche Einladung zu unserem Adventsspiel am 16. Dezember im Sonntagsgottesdienst.

## Gemeindeversammlung

Am 2. September hat unser Kirchenvorstand (KV) nach dem Gottesdienst seine Arbeit vorgestellt und Gelegenheit geboten zu diskutieren. Schon während des Gottesdienstes konnten die Anwesenden ihre Meinung zur möglichen oder gewünschten Entwicklung unserer Gemeinde auf Zetteln notieren. Diese wurden zur Gemeindeversammlung der Gemeinde kurz vorgestellt, können in den nächsten Wochen in der Michaeliskirche eingesehen werden und werden durch den KV weiter ausgewertet.

Der Bericht des Vorsitzenden begann mit einem Dank an die Mitglieder des KV, die Mitarbeiter\*innen und die vielen Ehrenamtlichen für ihre Arbeit. Die Erneuerung der Außenanlagen im Elsbethstift, der Gottesdienst und hier besonders die Taufgottesdienste, die Öffentlichkeitsarbeit, die Gemeindeentwicklung sowie Personalentscheidungen waren weitere Themen.

Danach berichteten Herr Spenn zur Strukturreform der Landeskirche und der zukünftigen regionalen Zusammenarbeit mit der Sophienkirchgemeinde; Herr Wille zur PAX Jugendkirche und Entwicklung der Friedenskirche; Herr Reimann und Frau Findel zum Stand der Vorbereitung der Sanierung der Michaeliskirche sowie die Herren Hinze und Ratzmann zu geplanten Kanzelreden für 2019.

Die anwesende Gemeinde nahm die Möglichkeit zur Diskussion rege wahr. Einige Themen waren die Einbindung der Gemeinde in die Strukturreform, Anregungen zu Gottesdienst und Predigten und die Einbindung Jugendlicher in das Gemeindeleben. Diese Beiträge nimmt der KV gern in seine Beratungen mit.

*Tilo Wille*

## Schätze unserer Gemeinde

Noch einmal laden wir Sie herzlich ein, mit uns zusammen die vielfältigen Schätze unserer Gemeinde und unseres Glaubens zu entdecken. Am 7.10. widmen wir uns dem unermesslichen Schatz der Orgel in unserer Michaeliskirche. Und am 28.10. und 18.11. erleben wir zwei Kanzelreden, nicht von berühmten Persönlichkeiten unseres Landes, sondern von „kostbaren“ Mitgliedern unserer Gemeinde. Damit wollen wir sichtbar machen, über welch großen Schatz an Menschen unsere Gemeinde verfügt. (siehe Seiten 3 und 10)

Auf unserer Internetseite laden wir Sie herzlich ein, in einem Gesprächsforum Ihre Schätze des Glaubens mit uns und anderen zu teilen: „Welche Erfahrungen hast du mit dem Glauben in deinem Leben gemacht? Wofür setzt du dich ein? Was hilft dir und Anderen? Wo entdeckst du etwas von Gott in deinem Leben?“

Wir sind gespannt auf Ihre Beiträge unter

[www.michaelis-friedens.de/schaetze-unserer-gemeinde-perlen-des-glaubens/](http://www.michaelis-friedens.de/schaetze-unserer-gemeinde-perlen-des-glaubens/)

---

## Hinweis:

Viele unserer Gemeindeveranstaltungen und Angebote werden durch das **Kirchgeld** möglich gemacht. Mit der Zahlung Ihres Kirchgeldes unterstützen Sie unsere gemeindespezifischen Angebote.

**5.10.**, Freitag, 19.30 Uhr, Michaeliskirche, Ostkapelle: **Taizé-Singen**

**10.10.**, Mittwoch, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis** mit Marion Kunz (Seniorenbeauftragte des Ev.-Luth. Kirchenbezirktes Leipzig). Frau Kunz hält einen Dia-Vortrag „Eine Reise durch Lettland“.

**13.10.**, Sonnabend, 20.00 Uhr, Michaeliskirche: Der **Sächsischer Kammerchor** unter Georg Christoph Biller singt Werke von Bach, Reger, Mendelssohn und Schreck. An der Orgel Matthias Eisenberg. Karten an der Abendkasse

**22.10.**, Montag, 20.00 Uhr, Gemeindehaus: **Vorbereitungstreffen für die Israelreise** im Oktober 2019

**28.10.**, Sonntag, 10.00 Uhr, Michaeliskirche: Gottesdienst mit **Kanzelrede**: „Wort-Schatz“ – Erinnerung und Schrift. Die Kanzelrede hält Dr. Stefanie Jacobs, Leiterin des Deutschen Buch- und Schriftmuseums.

**31.10.**, Reformationstag (Mittwoch), 10.00 Uhr, Friedenskirche: **Festgottesdienst** „Eine für alle, alle für einen – Priestertum aller Gläubigen“

**2.11.**, Freitag, 19.30 Uhr, Michaeliskirche, Ostkapelle: **Taizé-Singen**

**10.11.**, Sonnabend, 10.00 Uhr, Gemeindehaus: **Kindererlebnistag**, siehe S. 12

**11.11.**, Sonntag, Michaeliskirche, 17.00 Uhr: **Großes Konzert** der Friedenskantorei  
**Alfred Schnittke: Requiem**

**Wolfgang Amadeus Mozart: Requiem KV 626**

Solisten: Monika Stache (Sopran), Teresa Suschke (Sopran),

Bernadette Beckermann (Alt), Albrecht Sack (Tenor), Thomas Wittig (Bass)

Friedenskantorei Leipzig und Orchester · Leitung: Kantor Veit-Stephan Budig

Karten von 9,- bis 15,- € (Leipzig-Pass-Inhaber 5,- €) sind in der Musikalienhandlung Oelsner (Tel. 9 60 52 00) und im Gemeindebüro sowie eine Stunde vor Beginn an der Abendkasse erhältlich.

**12.11.**, Montag, 17.00 Uhr, Nordplatz vor der Michaeliskirche: **Martinsumzug**, s. S. 12

**14.11.**, Mittwoch, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis** mit Frau Dipl.-Med. J. Petschat zum Thema „Selbstbestimmt bis ins hohe Alter“

**16.–18.11.**, Freitag bis Sonntag, CVJM-Jugendschiff Dresden: **KonfiFreizeit** der 7. Klasse, mit Besuch des Hygienemuseums

**18.11.**, Sonntag, 10.00 Uhr, Michaeliskirche: Gottesdienst mit **Kanzelrede** und Begrüßung neuer Gemeindeglieder: „Zwischen Innen und Außen – Wie schwingt Gemeinde?“

Die Kanzelrede hält Albrecht Winter, Professor für Violine an der Hochschule für Musik und Tanz Köln-Wuppertal.

**20.11.**, Dienstag, 20.00 Uhr, Friedenskirche: **Nacht der Lichter** mit Taizé-Gesängen

**23.11.**, Freitag, 19.30 Uhr, Gemeindehaus: Im **Gesprächskreis Publik-Forum** stehen die Seligpreisungen im Mittelpunkt.

**25.11.**, Ewigkeitssonntag, 10.00 Uhr, Michaeliskirche: **Abendmahlsgottesdienst** zum Gedenken an die Verstorbenen mit festlicher Kirchenmusik, u. a. von Heinrich Schütz. Es singt die capella vocalis – leipzig unter Leitung von Veit-Stephan Budig.

**25.11.**, Sonntag, 19.30 Uhr, Michaeliskirche: **Capella Fidicinia: „FRIEDEN 2018“** Die Geistliche Chor-Music 1648 von Heinrich Schütz, Teil 2. Es musizieren Vokal- und Instrumentalsolisten der Capella Fidicinia Leipzig. Dirigent: Christfried Brödel (Dresden)

**2.12.**, Sonntag, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: Konzert mit **„T-Voces“**. Karten an der Abendkasse sowie in der Wilhelm-Tell-Apotheke im Kaufland (Georg-Schumann-Str.)

---

### **Wo ist eigentlich Frau Stüfen im November?**

Es gibt eine Neuerung: Vikare sollen neuerdings vier Wochen lang vollständig die Amtsgeschäfte ihrer Mentorinnen bzw. Mentoren übernehmen. Das wird Herr Tschurn im November machen. Darum treffen Sie mich in dieser Zeit nicht an. Ich werde die Zeit nutzen, um Dinge zu tun, zu denen ich im Gemeindealltag nicht komme: einen schon lange angedachten theologischen Artikel schreiben und eine CD mit Flötenimprovisationen aufnehmen, die Kolleg\*innen in Gottesdiensten nutzen können.

*Antje Stüfen*

In allen Belangen wenden Sie sich also bitte an **Vikar Andreas Tschurn:**

Sprechzeit im Gemeindehaus dienstags 16.30–17.30 Uhr

Tel. tagsüber 0157 / 71 71 05 15, andreas.tschurn@evlks.de

#### Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde

Redaktionsteam: M. Behrendt, S. Feldkamp, E. Guhr, R. Günther

Anregungen oder Kritik richten Sie bitte an das Gemeindebüro, siehe Seite 16.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Dez. 2018/Jan. 2019): 30.10.

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden!

Wir danken der Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig,

[www.druckerei-boehlau.de](http://www.druckerei-boehlau.de)

Wir weisen darauf hin, dass Sie der zukünftigen Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten (z. B. bei Amtshandlungen) in den Gemeindenachrichten widersprechen können.



**Herzlich willkommen zurück!** Wir freuen uns, dass Sarah Badstübner nach ihrer Elternzeit ab Oktober wieder ihren Dienst als Gemeindepädagogin beginnt. Gottes Segen!

### **Kindererlebnistage „Vorhang auf“**

In Rollen schlüpfen, sich ausprobieren und Theater spielen. Gemeinsam wollen wir andere Seiten an uns entdecken und am Ende ein kleines Theaterstück einüben. Die Durchführung findet im Frühstücksgottesdienst am 11.11. statt.

Wer: Kinder zwischen 9 und 12 Jahren  
 Wann: Sonnabend, 10.11., 10.00–16.00 Uhr und  
 Sonntag, 11.11., 9.00–11.30 Uhr  
 Wo: Gemeindehaus, Anmeldung unter [sarah.badstuebner@evlks.de](mailto:sarah.badstuebner@evlks.de)  
 Kosten: 2,- Euro

### **Sankt Martin**

Am 12. November feiert unsere Gemeinde zum vierten Mal gemeinsam mit dem MichaelisKinderGarten und dem Elsbethstift das Martinsfest. Dieses Jahr beginnen wir mit der Martinsandacht und dem Teilen der Martinshörnchen in der Michaeliskirche, anschließend ziehen wir mit Pferd, Martin und leuchtenden Laterne rund um den Nordplatz. Bei Würstchen und warmen Getränken lassen wir den Abend dann gemeinsam ausklingen.

Wann: Montag, 12.11., 17.00 Uhr  
 Wo: Achtung neuer Ort – Michaeliskirche



### **Ausblick**

Am 4. Advent, dem 23.12., wollen wir im Gemeindehaus einen Adventsnachmittag für alle Generationen veranstalten. Für die einzelnen kreativen Angebote suchen wir noch Mitstreiter\*innen, die Lust und Zeit haben, einen Stand mit Bastelangeboten zu betreiben.

Bitte melden Sie sich bis Ende November bei Sarah Badstübner unter 0176 / 34 59 43 02 oder [sarah.badstuebner@evlks.de](mailto:sarah.badstuebner@evlks.de)

Herzliche Einladung zum **Figurentheater** in der Friedenskirche für Kinder ab 4 Jahre und alle Erwachsenen!

5.10. Rumpelstilzchen – Die wahre Geschichte  
 9.11. Dornröschen oder Alles begann in der Küche  
 7.12. Der Weihnachtsstern

jeweils um 16.00 Uhr, Kartenvorverkauf in der Spielwarenhandlung Gohliser Str. 35–37

und an der Abendkasse bzw. unter Tel. 23 88 01 89

**Jugendkirche in der Friedenskirche**

besondere Veranstaltungen:



14.10.	18.00 Uhr	PAX life – Gottesdienst
28.10.	17.00 Uhr	PAX Deluxe – Jugendgottesdienst
31.10.	18.00 Uhr	Building bridges – Texte, Musik, Kurzfilm
11.11.	18.00 Uhr	PAX life – Gottesdienst
20.11.	20.00 Uhr	Lux@PAX – Nacht der Lichter (Taizé-Abend)
25.11.	17.00 Uhr	PAX Deluxe – Jugendgottesdienst

---

**Samstagspilgern** durch den Leipziger Auwald am 27.10.

*Mut und Glaube – mit Zeitzeugen unterwegs: Martin Luther King*

- Treffpunkt: 9.00 Uhr, Friedenskirche (erste Pilgerstation)  
Pilgerroute: durch den bunten Auwald zur Hainkirche St. Vinzenz (ca. 10 km)  
Mitbringen: festes Schuhwerk, Regenbekleidung, Instrumente sind willkommen, Verpflegung (auch Kuchen für gemeinsamen Abschluss)  
Rückfahrt: ca. 15.30 Uhr mit Tram 11  
Anmeldung: unter [samstagspilgern-leipzig@web.de](mailto:samstagspilgern-leipzig@web.de) oder Telefon 5 91 73 65 (Jablonska-Hoffert)  
weitere Informationen: [www.michaelis-friedens.de/pilgern](http://www.michaelis-friedens.de/pilgern)

*Wir sind keine feste Gruppe, und somit sind Alt- und Neupilger, Neugierige und Zugezogene gleichermaßen willkommen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!*

*für das Pilgerteam: Klaus Hinze*

---

**Viertes Interreligiöses Dankfest**

Gott sei Dank, dass es uns gibt!

Unter diesem Motto laden verschiedene Religionsgemeinschaften unseres Stadtteils zum wiederholten Male am Sonntag, dem 30.9., von 15.00 bis 18.00 Uhr zu einem bunten Dankfest auf den Nordplatz vor der Michaeliskirche ein. Die beteiligten Gemeinden werden sich den Anwesenden vorstellen und je ein kleines Angebot gestalten, u. a. auch für Kinder. Für Getränke wird gesorgt. Kuchenspenden sind herzlich willkommen. Der Erlös soll dem Nordcafé zugutekommen. Um 17.30 Uhr wird das Fest mit einem interreligiösen Gebet auf den Stufen der Kirche abgeschlossen.

Herzlich willkommen Ihnen allen zu dieser besonderen Gelegenheit, religiöse Menschen, ja Schwestern und Brüder aus unserer Nachbarschaft kennenzulernen!

*Ralf Günther für das Vorbereitungsteam*

## Seniorenflug 2018



Mutig bestiegen wir 30 Seniorinnen und Senioren am 8. August bei 30 Grad Hitze den Geißler-Reisebus, der uns zunächst zum Markkleeberger See brachte. Nach einem kurzen Strandbummel gingen wir an Bord der *Wachau*, um bei einer dreistündigen Schifffahrt einen Teil vom Leipziger Neuseenland zu erkunden. Wo einst durch Kohleabbau Schmutz und Lärm das Leben belastete, locken heute saubere Luft, Strand und Wasser zum erholenden Verweilen. Lediglich die Bagger des Technikparks in der Ferne erinnern noch an die alten Zeiten. Vorbei am Kanupark näherten wir uns der Auenhainer Bucht, um schließlich durch eine Schleuse in den größeren Störnthaler See zu schippern. Vier Meter Höhenunterschied waren zu überwinden. In der Ferne grüßte uns hier *Vineta*, die schwimmende Kirche, ein Mahnmal für die Orte, die dem Kohleabbau zum Opfer fielen. Dabei wurden Erinnerungen an unseren Ausflug im Jahre 2012 wach, als wir die kleine Inselkirche besuchten. Vorbei an der hübschen Ferienkolonie *Lagovida* näherten wir uns wieder der Schleuse zum Markkleeberger See.

Nach einem schmackhaften Imbiss gingen wir am Markkleeberger Hafen wieder an Land, wo uns sengende Hitze empfing. Zum Glück erwartete uns ein wunderbar klimatisierter Bus. Der brachte uns in den Saalekreis. *Spickendorfer Keramikscheune* hieß unser nächstes Ziel. Einige von uns hatten schon davon gehört; doch wir waren alle gespannt. Was wir vorfanden, übertraf allerdings alle Erwartungen. Eine mutige einheimische Familie hatte 1991 auf dem verwilderten Gelände eines ehemaligen Gutshofes einen kleinen Laden eröffnet, der sich im Laufe der Jahre zu einem Einkaufstempel der besonderen Art entwickelte. Auf einer riesigen Verkaufsfläche wird hier nicht nur Keramik, sondern auch Porzellan, Glaswaren, Floristik, Geschenkartikel, Sammelfiguren, Oster- und Weihnachtsschmuck, Wein und Spirituosen und, und, und ... geschmackvoll dekoriert angeboten.

Auf einer angrenzenden Freifläche findet man Anregungen zu Haus-, Hof-, Garten- und Terrassengestaltung sowie Blumen und Pflanzen.

Weiter führte uns der Weg zum ehemaligen Pferdestall, der zu einem gemütlichen Café umgestaltet wurde. Hier ließen wir uns Kaffee und Kuchen schmecken. Einem ausliegenden Flyer entnahmen wir, dass die Scheune inzwischen auch mit reichhaltigen Veranstaltungen Besucher aus dem ganzen Land anlockt. Die erfolgreiche Arbeit der mutigen Gründerfamilie wurde auch durch staatliche Auszeichnungen und Ehrungen anerkannt. In unserer kurzen Verweildauer blieb sicher noch manches unentdeckt. Doch eines ist klar: der Ausflug hat sich gelohnt! Und dafür sagen wir den Organisatoren ganz herzlich Danke!

*Gertraute Schuster*

### Unsere Gemeinde zeigt Gesicht

Als einen Höhepunkt unserer Gottesdienstreihe „Schätze unserer Gemeinde“ wollen wir unser Gemeindelogo einmal in einem neuen Licht präsentieren: Die darin enthaltenen Kirchtürme sollen auf einem Roll-Up mit möglichst vielen Gesichtern unserer Kirchgemeinde unterlegt werden. Mit diesem Roll-Up wollen wir die Vielfältigkeit unserer Gemeinde zeigen, und dass jeder hier willkommen ist – egal, ob alt oder jung, groß oder klein, arm oder reich, Frau oder Mann.

Beim Gemeindefest wurden Fotos von vielen Gemeindegliedern aufgenommen. Das „Gesicht unserer Gemeinde“ wird am 31.10. im Gottesdienst zum Reformationsfest unter dem Thema „Eine für alle, alle für einen – Priestertum aller Gläubigen“ präsentiert. Danach wird dieses Bild in der Vorhalle der Michaeliskirche die Besucher\*innen begrüßen und die Haupt- und Ehrenamtlichen bei Stadtteilsten u. ä. begleiten.

*Matthias Weidel*



Foto: M. Behrendt

„Du bist ein Schatz unserer Gemeinde.“ Dies haben wir gespürt und einander zugesprochen bei unserem diesjährigen Gemeindefest. Auch haben wir an diesem Wochenende Schätze unseres persönlichen Glaubens gehoben und uns darüber mit unseren Gästen aus unserer Partnergemeinde in Arnhem (Niederlande) ausgetauscht.

Gemeindebüro Tel./Fax/E-Mail/Internet Öffnungszeiten	Gemeindehaus, Kirchplatz 9, 04155 Leipzig 5 64 55 09 / 5 64 55 13 / kg.leipzig_michaelisfriedens@evlks.de / www.michaelis-friedens.de Di + Fr 9.00–12.00 Uhr und Mi 15.00–18.00 Uhr	Christina Vogel, Martin Findel
Kirchenvorstand Telefon / E-Mail	Tilo Wille (Vorsitzender) 9 91 17 05 / leipzigertilo@arcor.de	Pfr. Dr. Ralf Günther (stellv. Vorsitzender) 5 85 27 90 / ralf.guenther@evlks.de
Pfarrer / Pfarrerin  Telefon E-Mail Sprechzeit Kirchplatz 9 Urlaub	Dr. Ralf Günther Nordplatz 4, 04105 Leipzig 5 85 27 90 ralf.guenther@evlks.de Do 17.30–19.00 Uhr 08.10.–12.10.	Antje Stüfen Sasstraße 1, 04155 Leipzig 3 19 01 33 antje.stuefen@evlks.de Di 16.30 – 17.30 Uhr (nicht am 09.10.) 13.10.–20.10., November: siehe Seite 11
Kantor Telefon / E-Mail	Veit-Stephan Budig 3 31 18 56	veit-stephan.budig@evlks.de
Gemeindepädagogik Telefon / E-Mail	Sarah Badstübner 0176 / 34 59 43 02	sarah.badstuebner@evlks.de
Kirchner/Hausmeister, Tel.	Andreas Bergmann, 56 10 93 00	0177 / 2 53 58 43
Kindertagesstätten Telefon / Fax E-Mail Leiterin Sprechzeit	Elsbethstift, Elsbethstraße 38 5 90 02 13 / 5 83 23 67 kita.leipzig_elsbethstift@evlks.de Beate Hirse Di 9.00–17.00 Uhr	MichaelisKinderGarten, Richterstraße 14 26 69 70 30 / 26 69 70 59 kiga.leipzig-michaelis@evlks.de Rebekka Lucaci nach Vereinbarung
TeeKeller Quelle, Leiterin Telefon / E-Mail Öffnungszeiten	Gerit Schleusener 0175 / 4 47 80 12 Di 17.00–21.00 Uhr, Do 17.00–21.00 Uhr	teekeller-leipzig@web.de
Kirchgeldkonto	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde Zahlungsgrund: 1909 + Name, Vorname	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE56 3506 0190 1635 9000 20 BIC: GENODED1DKD
Spendenkonto Gemeinde	Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE78 3506 0190 1635 9000 12 BIC: GENODED1DKD
Förderverein Michaeliskirche e.V. Telefon / E-Mail	Lars Bosse (Vorsitzender) 58 61 94 51 vorstand@michaeliskirche.info	Evangelische Bank Kassel IBAN: DE55 5206 0410 0005 0062 52
Freundeskreis TeeKeller Quelle e.V. E-Mail	Johannes Spann (Vorsitzender) johannes.spenn@outlook.de	Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE57 3506 0190 1625 1100 13 BIC: GENODED1DKD
Freundeskreis Kirchenmusik / E-Mail	Ansprechpartnerin: Elisabeth Janott elisabeth.janott@t-online.de	Konto: siehe Spendenkonto Gemeinde

